



KREIS EUSKIRCHEN EIFELLAND

... mit lokalem Wetter



KOPF DER WOCHE

Ute Breuer hat die Herausforderung ihrer Krankheit angenommen. Die 46-jährige Vussemerin, die seit 2002 an Multipler Sklerose leidet, hat den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt und bietet seit diesem Jahr einen „Sortierdienst“ an – und ihre Geschäftsidee kommt gut an.



INTERVIEW

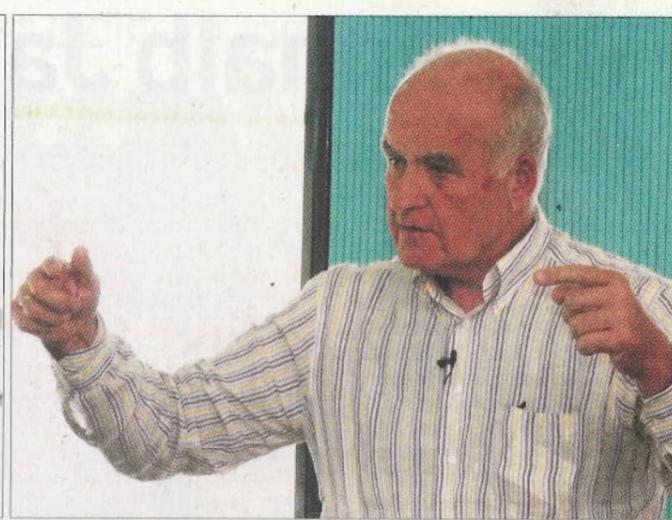


Jeden Tag ein neues Erlebnis

Dan-Felix Müller ist einer der Organisatoren der „Ideen erfahren“-Tour, die an 15 Tagen von Bochum bis nach Darmstadt führt. Mit dem Studenten sprach Bernd Zimmermann über die Fahrt und die Teilnehmer.



Gebannt hingen die Radler der Tour „Ideen erfahren“ an den Lippen von Professor Götz Werner, dem Chef der „dm – drogerie markt“-Kette, der eigens ins Weilerswister Logistikzentrum „An den Eifelhecken“ gekommen war. (Fotos: Zimmermann)



Sie radeln quer durch Deutschland und kommen jeden Tag mit interessanten Menschen in Kontakt. Wie ist Ihre Gruppe zusammengesetzt?

Neben Vereinsmitgliedern sind junge Menschen dabei, die sich um die Teilnahme an der Radtour beworben haben. Wir haben einen 13-Jährigen, aber auch 25-jährige Radler dabei. Trotz des Altersunterschieds klappt das mit der Gruppe ganz prima.

Was soll die Tour bewirken?

Die Begegnungen sollen wach machen und öffnen für neue, ungewöhnliche Ideen.

Wo geht es hin?

Wir haben die GLS-Bank in Bochum besucht und unseren eigenen Umgang mit Geld hinterfragt, haben uns in Köln mit Auswirkungen nachhaltiger Entwicklung und autonomem Leben konfrontieren lassen.

Wie kann man sich über die Tour informieren?

Wer unsere Tour mitverfolgen will, findet täglich aktuelle Video-Clips auf der Homepage „www.ideen-erleben.de“ oder auf „www.i-ev.de“.

Von der Sinnhaftigkeit der Arbeit

Professor Götz Werner sprach mit Teilnehmern der Radtour „Ideen erfahren“

Von BERND ZIMMERMANN

WEILERSWIST. Er ist einer der Mächtigen im Land: Professor Götz Werner, Gründer der Drogeriemarkt-Kette „dm“ und Aufsichtsratsmitglied, ist bekannt für unkonventionelle Ideen und deren erfolgreiche Umsetzung. Gestern stand Werner im Konferenzraum des „dm“-Logistikzentrum Weilerswist 30 jungen Menschen Rede und Antwort, nachdem er zuvor seine Sicht zur Einführung des „bedingungslosen Grundeinkommens“ für die Bevölkerung erläutert hatte.

„Wahrnehmung ist die Voraussetzung zur Gestaltung“, konfrontierte Werner die jugendlichen Radfahrer, die von Bochum bis Darmstadt radeln und dabei innovative Konzepte sozialer Gerechtigkeit, ökologischer Nachhaltigkeit und

lebenswerter Zukunft kennenlernen wollen. Die Gruppe hatte zuvor eine Führung durch das wohl modernste Logistikzentrum der Region absolviert. Und Werner brachte

es auf den Punkt: Der Mensch sinne danach, mit seiner Zeit haushälterisch sparsam umzugehen. „Wie kann man etwas mit weniger Aufwand und Einsatz machen?“, laute die Frage-

stellung. Doch man müsse sich auch fragen, ob man die Arbeit des Menschen und das, was er erzeuge, wertschätze, und der Mensch, der die Arbeit verrichte, einen Sinn darin sehe, außer Geld zu verdienen. Vielfach sei der Arbeitsplatz nur ein Einkommensplatz, also der Platz, um Einkommen zu erzielen. Dabei handele es sich doch nicht um Arbeits-, sondern um Lebenszeit. Und wenn der Mensch widerwillig seine Arbeit verrichte, sei er nicht zufrieden. Man brauche aber für positive Veränderungen, so Werner, konstruktive Unzufriedenheit und nicht destruktive. Letztere bewirke nämlich nichts.

„Es geht um Wertschätzung und Wertschöpfung“, so der Professor für Entrepreneurship (Unternehmertum) der Universität Würzburg. Wertschätzung bewirke Wert-

schöpfung. Das erläuterte der Wirtschaftskapitän, dessen Unternehmenserfolg auf Respekt gegenüber den Mitarbeitern und weitgehender Autonomie der mehr als 2200 Filialen beruht, am Beispiel des morgendlichen Bettenmachens.

„Arbeit setzt voraus, dass der, der die Arbeit verrichtet, diese auch als sinnstiftend ansieht“, so Werner. Wer sein Bett mache, schätze das gemachte Bett abends. Dann erläuterte er die Idee des bedingungslosen Grundeinkommens. Wer, um ein auskömmliches Einkommen zu haben, nicht gezwungen sei, irgendeine Arbeit anzunehmen, der habe auch nicht mehr die Ausrede, sich nicht frei entscheiden zu können. Diese Idee müsse man weiter erforschen, so Götz Werner unter großem Beifall der Zuhörer.

MIT „SOCKE“ AUF RADTOUR

Die 20-jährige Studentin Patricia Neuhaus aus Alfter studiert an der **Bonner Universität Agrarwissenschaften**. Zusammen mit Pflegehund „Socce“ nimmt sie an der Radtour teil, „Socce“ allerdings im Fahrrad-Anhänger.

Patricia Neuhaus ist begeistert von der Tour „Ideen erfahren“. „Jeden Tag bekommt man mehr Wissen, jeden Tag kommen neue Erkenntnisse hinzu.“

„Nach dem Grundlagenstudium **erkennt man die Zusammenhänge besser**“, so Neuhaus. (bz)



Patricia Neuhaus und „Socce“ sind auf Ideen-Tour.

DAS WETTER IM KREIS EUSKIRCHEN

germanwings **ÜBERFLIEGEN SIE DAS WETTER.**

Örtlich ein paar Regentropfen

06:06 02:22
21:07 19:22

10.08. 16.08. 24.08. 01.09.

KREIS EUSKIRCHEN				
SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
23° 13°	25° 14°	27° 11°	22° 11°	22° 10°
RW 50%	RW 40%	RW 50%	RW 30%	RW 0%

RW = Regenwahrscheinlichkeit

EUROPA-WETTER HEUTE

EUROPA UND DIE WELT

HEUTE	MORGEN
Amsterdam Schauer20°	Schauer20°
Antalya wolzig 31°	sonnig 32°
Athen heiter 35°	sonnig 36°
Barcelona sonnig 28°	sonnig 29°
Budapest wolzig 24°	sonnig 26°
Dublin Schauer19°	Schauer19°
Helsinki Schauer29°	Schauer32°
Innsbruck wolzig 22°	Schauer24°
Istanbul wolzig 31°	sonnig 29°
Kopenhagen wolzig 21°	Schauer20°
Larnaca sonnig 39°	sonnig 39°
Las Palmas wolzig 25°	sonnig 25°
Lissabon heiter 43°	Schauer38°
London Schauer21°	Schauer23°
Madrid heiter 37°	wolzig 38°
Mallorca sonnig 31°	sonnig 33°
Moskau heiter 40°	heiter 38°
New York sonnig 26°	sonnig 28°
Paris Schauer22°	heiter 25°
Prag Regen 15°	Gew. 23°
Reykjavik Schauer16°	sonnig 17°
Rom heiter 27°	sonnig 28°
Stockholm Schauer23°	Schauer22°
Tokio heiter 30°	wolzig 30°
Tunis sonnig 31°	sonnig 32°
Warschau Schauer30°	Schauer26°
Wien wolzig 21°	sonnig 26°
Zürich heiter 22°	Schauer23°

KREIS EUSKIRCHEN

Häufig scheint die Sonne, nur gelegentlich ziehen in der Eifel Schauerwolken vorüber. Die Temperaturen erreichen 21 oder 22 Grad. Der Wind weht meist mäßig aus Südwest.

BIOWETTER/POLLENFLUG

Die Wetterlage hat auf unser Wohlbefinden nur einen geringen Einfluss. Daher sind körperliche Beschwerden heute kaum auf das Wetter zurück-

DEUTSCHLAND

Zwischen Oderbruch und Alpenvorland sind graue Wolken mit Regen unterwegs, überall sonst lockert die Wolkendecke auf, und die Sonne kommt zum Vorschein. Am Nachmittag werden aber auch im Westen die Wolkenfelder wieder dichter, ganz vereinzelt muss mit Regenschauern und Gewittern gerechnet werden. Bei meist mäßigem Wind bewegen sich die Temperaturen zwischen 15 und 20 Grad.

WETTERLEXIKON

Minimum: Tiefstwert einer auf einen bestimmten Beobachtungszeitraum bezogenen Beobachtungsreihe an einem Ort. Der Wert für den Zeitraum seit dem Beginn möglichst lückenloser Instrumentenmessungen bis heute heißt absolutes Minimum.

GARTENWETTER

Johannis- und Stachelbeere: Wenn diese Strauchbeeren eine gute Er-

RHEINPEGEL, GESTERN 13 UHR

Konstanz 445 (+24), Maxau 614 (+1), Mainz 372 (+7), Bingen 263 (+7), Koblenz 271 (+1), Andernach 317 (-1), Oberwinter 275 (-1), Bonn 337 (-1), Köln 346 (0), Düsseldorf 304 (-1), Ruhrort 439 (-3), Emmerich 276 (+1)

EUROPA

Ein Hochdruckgebiet im Osten Frankreichs bringt weiten Teilen Mittel-

REISETIPP

Im gesamten westlichen Mittelmeerraum scheint heute den ganzen Tag über die Sonne. Wolkenfelder sind nur selten unterwegs. Die Temperaturen steigen bis zum Nachmittag auf 24 bis 31 Grad. Im Bereich des Adriatischen Meeres kommt es hin und wieder zu Regenschauern, weiter östlich setzt sich dann aber schon wieder die Sonne durch. An der türkischen Riviera ziehen erst

DEUTSCHLAND

Berlin Schauer25° Gew. 26°
Bremen wolzig 23° Schauer21°
Bresden Schauer20° Gew. 24°
Düsseldorf Schauer22° Schauer23°
Erfurt wolzig 22° Gew. 23°
Frankfurt wolzig 25° Schauer25°
Freiburg heiter 26° Schauer25°
Hamburg wolzig 24° Gew. 22°
Hannover wolzig 24° Gew. 24°
Kassel wolzig 26° Schauer23°
Liest/Sult wolzig 20° wolzig 10°